

Musik-Konzepte Neue Folge Sonderband

Manos Tsangaris

Vorwort	3
<i>Dieter Mersch</i> »Ich habe mich nie als Komponist angesehen.« Über Manos Tsangaris' kompositorisches Denken	5
<i>Jörn Peter Hiekel</i> Beiläufig Wesentliches Musiktheater mit Schwalben, Mauerseglern und anderen Impulsgebern	17
<i>Rainer Nonnenmann</i> »Der Rezipient ist das Labor« Manos Tsangaris' Strategien der (Selbst)Beobachtung des Beobachters	35
<i>Raoul Mörchen</i> Das Experiment als Ausgangspunkt Die Entwicklung einiger zentraler Ideen des Musiktheaters von Manos Tsangaris	62
<i>Stefan Kraus</i> Mitteilungen aus der Schaltzentrale Verbindungslinien im Werk von Manos Tsangaris	77
<i>Elena Ungeheuer/Kornelius Paede</i> Parametrisierte Distanz Tsangaris' Musiktheater wissenschaftspraktisch reflektiert	91

Hochschule Luzern
Musik

Regine Elzenheimer

Zwischen *Orpheus* und *Orestie*

Zu Manos Tsangaris' Format eines »Stationentheaters« 103

Tobias Eduard Schick

Poesie und Subversion

Romantisches in den Musiktheaterminiaturen von Manos Tsangaris 121

Marcel Beyer

Manos Tsangaris als Erzähler 146

Martin Zenck

»Die Rettung Wagners durch Karl May« oder durch Manos Tsangaris?

Über das Musiktheaterstück *Karl May, Raum der Wahrheit* 160

Manos Tsangaris

Schalte Zelte

Wie das abgespaltene Holz das Werk in Bewegung setzt 184

Abstracts 187

Bibliografische Hinweise 192

Zeittafel 197

Autorinnen und Autoren 198